Volksbank Daaden behauptet sich im abgeschlossenen Geschäftsjahr Über 180 Kunden, Mitglieder und Geschäftsfreunde besuchten die diesjährige Vertreterversammlung der Volksbank Daaden eG

Daaden, 05. Juni 2018: Die Vorstände der Volksbank Daaden, Hans-Joachim Buchen und Dieter Stricker referierten vor knapp 180 Gästen über die geschäftliche Entwicklung der Volksbank Daaden im abgelaufenen Geschäftsjahr. Insbesondere Themen wie Digitalisierung und Regulatorik im Niedrigzinsumfeld beherrschen nach wie vor den Alltag der Bank. Dank einer soliden Geschäftsentwicklung und vorausschauender Bankplanung darf man mit dem Ergebnis zufrieden sein. Der Jahresabschluss wurde einstimmig genehmigt, die Verwendung des Überschusses beschlossen und Vorstand und Aufsichtsrat entlastet.

Zu den konkreten Zahlen der Volksbank Daaden:

Die geschäftspolitische Ausrichtung zur Reduzierung der Bankrefinanzierung sowie sehr großer Einzelanlagen führte dazu, dass die Bilanzsumme im Vergleich zum Vorjahr um 2,1 % auf 231 Millionen Euro sank. Bei einem leicht rückläufigen Jahresüberschuss von 604 Tausend Euro wurde für 2017 eine Dividendenausschüttung von 4,5% beschlossen. Bei den Kundenkrediten konnte ein Zuwachs von 2,2 Mio. Euro verzeichnet werden, die Kundeneinlagen sanken aufgrund der bereits genannten Gründen zu r Reduktion großer Einzelanlagen um 2,7 Millionen Euro, das Eigenkapital nahm um 1,4 Mio. Euro zu.

Bei den Wahlen zum Aufsichtsrat ergaben sich aufgrund steigender regulatorischer Anforderungen einige Änderungen. Die Herren Peter Kober sowie Hubertus Schmidt wurden auf Wunsch der Versammlung wiedergewählt. Anstelle von Herrn Bernd Henrich rückten Herr Uwe Geisinger aus Herdorf sowie Herr Thorsten Stühn aus Weitefeld in den Aufsichtsrat nach.

Die Versammlung schloss mit der Ehrung langjähriger Mitglieder. Der Einladung zur Versammlung folgten rund 12 der insgesamt 42 Jubilare. Für 65 Jahre Mitgliedschaft wurde ein Mitglied, 7 für 60 Jahre und 34 wurden für ihre 50jährige Treue zur Bank ausgezeichnet. Die Anwesenden erhielten eine Urkunde sowie ein Buchpräsent.











